



Erneuerbare Energien:
Sonne, Holz, WRG, Nah-/Fernwärme...

Jenni Energietechnik AG

Lochbachstrasse 22 / Postfach
CH-3414 Oberburg bei Burgdorf

T 034 420 30 00 / F 034 420 30 01
info@jenni.ch / www.jenni.ch

Oberburg, 18. Juli 2011

Medienmitteilung

2010: Erdöl, Erdgas, Kohle: Erneuter Anstieg von Förderung und Verbrauch

Die weltweite wirtschaftliche Erholung im Jahre 2010 schlägt sich auch in den vom Energiekonzern British Petroleum (BP) publizierten Energiezahlen nieder. Sowohl bei der Produktion wie auch beim Verbrauch von Erdgas und Kohle wurden neue Rekordwerte registriert; einzig bei der Erdölproduktion wurde die bisherige Höchstfördermenge des Jahres 2008 ganz knapp nicht übertroffen.

Infolge des wirtschaftlichen Wiederaufschwungs hat der **Weltverbrauch an Primärenergie** im Jahre 2010 um 5,6 % zugenommen; dies ist das stärkste Wachstum seit 1973. Die meisten Länder weisen eine Zunahme der Verbrauchszahlen an Primärenergie auf. Mengenmässig ist für diese Zunahme China mit 38.5% in erster Linie verantwortlich. China hat die USA bereits im Vorjahr überholt und ist heute mit einem Anteil von 20.5% die Nation mit dem grössten Energieverbrauch.

Die Entwicklung der **prozentualen Anteile der einzelnen Energieträger** an der Welt-Gesamtproduktion hat sich weiter akzentuiert. Seit dem Jahre 2000 nimmt der Anteil des Erdöls kontinuierlich ab und betrug 2010 noch 32.8%. Der Anteil des Erdgases hat in den letzten Jahrzehnten sukzessive zugenommen und bewegt sich im Bereich um 24%. Der Anteil der Kohle war im Jahre 2000 mit 24.4% an einem Tiefpunkt angelangt; seitdem nimmt er kontinuierlich zu und erreichte 2010 mit 31.3% und einer Zunahme gegenüber dem Vorjahr von 6.3% eine weitere markante Steigerung (letztmals war 1969 der Anteil höher). Der Zeitpunkt, wo Kohle wieder zum Energieträger Nummer 1 wird, rückt immer näher. Angesichts der damit verbundenen Umwelt- und Sozialauswirkungen sind dies bedenkliche Perspektiven. Wer glauben machen will, dass das heutige Wirtschaften gegenüber früher sehr viel sauberer und umweltfreundlicher geworden sei, vergisst die globalen Zusammenhänge und schaut einfach nicht am richtigen Ort hin. Ein Vergleich (Produktionszahlen) des Anteils der fossilen Energieträger zeigt, dass dieser im Jahre 2010 gegenüber dem vorherigen Rekordjahr 2008 von 87.1 auf 87.4% zugenommen hat!

Volle Pumpe schien im Jahr 2010 angesichts des Wiederaufschwungs der Wirtschaft die Devise beim **Erdöl** zu sein, und tatsächlich wurde so viel Erdöl verbraucht wie noch nie zuvor (Zunahme gegenüber dem Vorjahr um 3.1%). Dafür musste offenbar auch auf gelagerte Bestände zurückgegriffen werden, denn auch 2010 wurde trotz einer Steigerung der Förderung um 2.2% gegenüber dem Vorjahr das Produktionsmaximum von 2008 nicht erreicht. Eine detaillierte Analyse zeigt, dass die Förderzunahme von 82.7 Mio. Tonnen gegenüber dem Vorjahr im Wesentlichen durch Mehrquoten von Nigeria, China, Russland, USA, Katar und Kanada bedingt ist. Saudi-Arabien konnte seine Produktion nur unwesentlich steigern, Russland bleibt der grösste Produzent mit einem Anteil von 12.9% an der Gesamtproduktion. 182 Mio. Tonnen Erdöl wurden 2010 mehr verbraucht als im Vorjahr. Die USA und China

beanspruchten zusammen fasst einen Drittel des Weltverbrauchs. Diese Staaten sind zusammen mit Brasilien, Russland und Singapur hauptsächlich auch für die Verbrauchszunahme verantwortlich, China dabei allein mit fast 30%. China musste dafür 242 Mio. Tonnen importieren, was der Fördermenge von Mexiko und Norwegen zusammen entspricht. Der Erdölverbrauch Singapurs ist beinahe sechs Mal so gross wie derjenige der Schweiz und liegt bloss 10 Mio. Tonnen unter demjenigen von Italien oder Grossbritannien! Auffallend ist auch, dass entgegen den bisherigen Trends bei einer wirtschaftlichen Wachstumsphase vor allem die grossen Produzentenländer den Eigenverbrauch überproportional gesteigert haben. Der Anteil des am Weltmarkt zugänglichen Erdöls hat sich deshalb von 2008 bis 2010 von 58% auf 53.6% zurückentwickelt.

Nach dem etwas überraschend grossen rezessionsbedingten Rückgang im Vorjahr wurden beim **Erdgas** mit Zunahmen von 7,3% bzw. 7.4% neue Rekordwerte bei Förderung und Verbrauch erzielt. Dies ist die stärkste Zunahme seit 1984. Russland, USA, Katar, Indien und China waren zu zwei Drittel für die Mehrproduktion verantwortlich. USA, Russland und China wiesen auch beim Verbrauch die grössten Zunahmen auf. Mit 26.8% ist der von den Produzentenländern nicht beanspruchte Produktionsanteil geringer als in früheren Jahren.

Der unter dem Aspekt des zu reduzierenden CO₂-Ausstosses völlig unsinnige Rückmarsch in ein neues **Kohlezeitalter** wird vor allem von China angeführt, welches die Produktion nochmals enorm ausgeweitet hat (2010 plus 9%) und heute bereits für 48.25% der Weltkohleförderung verantwortlich ist. Innerhalb 9 Jahren hat China seine Kohleförderung verdoppelt! Auch beim Verbrauch an Kohle liegt China mit 48.4% des Weltverbrauchs einsam an der Spitze. Neben China sind es vor allem Indonesien, Australien, Russland und Indien, die ihre Produktion ebenfalls mengenmässig gesteigert haben. Das Jahr 2010 war weltweit durch einen Wiederaufschwung der Wirtschaft gekennzeichnet. Bemerkenswert ist dabei, dass zur Deckung des Energie-Mehrbedarfs in vielen Staaten gleich wieder auf Kohle zurückgegriffen wurde. So verzeichneten gegenüber dem Vorjahr arrivierte Industrie- und Dienstleistungsstaaten wie Norwegen (+32.0%), Finnland (+24.9%), Schweden (+23.6%), Frankreich (+23.2%), Japan (+13.7%), Südkorea (+10.8%), Deutschland (+6.7%), USA (+5.7%) und Grossbritannien (+5.2%) grosse Zuwachsraten beim Kohleverbrauch. Die Mehrproduktion an Kohle wird im Wesentlichen aber von den Produzentenländern selber konsumiert. Für den Weltmarkt steht mit 16% der Förderung eine geringere Menge zur Verfügung als noch im Jahre 2000.

Auch wenn die **erneuerbaren Energien** immer noch einen geringen Anteil am Welt-Gesamtverbrauch ausmachen, konnte auch bei diesen, gestützt auf eine Zunahme im Jahre 2010 von 15.5%, ein neuer Rekordwert erreicht werden. Seit 2004 konnte die Menge mehr als verdoppelt werden. Neben den USA (24.7% des Weltanteils) sind es Deutschland (11.7%), Spanien (7.8%) und China (7.6%), welche die grössten Beiträge liefern.

JENNI ENERGIETECHNIK AG

Welt-Erdölförderung und deklarierte Reserven (BP)

2010: Konjunkturbedingte Steigerung von Produktion und Verbrauch, aber das Grundmuster bleibt dasselbe

Quelle Zahlen: BP; in Mio. Tonnen/Jahr



Land	Jahr Fördermaximum	Förderung											Eigenverbrauch		Reserven		Prognose 2020
		1985	1990	1995	2000	2005	2006	2007	2008	2009	2010	%	2010	Diff. Prod. - Verbrauch	2010	Statische Reichweite (Jahre)	
Nach dem Fördermaximum																	
USA	1971	498.7	416.6	383.6	352.6	313.3	310.2	309.8	304.9	328.6	339.1	8.66	850.0	-510.9	3'700	10.9	140.0
Rumänien	1976	11.2	8.1	7.0	6.3	5.4	5.0	4.7	4.7	4.5	4.3	0.11	9.1	-4.8	100	23.3	2.0
Indonesien	1977	66.3	74.4	76.5	71.5	53.1	48.9	47.5	49.0	47.9	47.8	1.22	59.6	-11.8	600	12.6	24.0
Ägypten	1993	45.1	45.5	46.6	38.8	33.9	33.7	34.1	34.6	35.3	35.0	0.89	36.3	-1.3	600	17.1	15.0
Syrien	1995	7.9	20.2	29.6	27.3	22.4	21.6	20.6	19.8	18.6	19.1	0.49		19.1	300	15.7	12.0
Gabun	1997	8.6	13.5	17.8	16.4	11.7	11.7	11.5	11.8	11.5	12.2	0.31		12.2	500	41.0	5.0
Malaysia	1997	21.6	29.9	35.6	33.7	34.4	33.5	34.2	34.6	33.1	32.1	0.82	25.3	6.8	800	24.9	20.0
Argentinien	1998	24.2	25.4	37.5	40.4	36.2	35.8	34.9	34.1	33.8	32.5	0.83	25.7	6.8	250	7.7	20.0
Kolumbien	1999	9.1	22.3	29.5	35.3	27.3	27.5	27.6	30.5	34.1	39.9	1.02	11.0	28.9	190	4.8	10.0
Grossbritannien	1999	127.6	91.6	129.9	126.2	84.7	76.6	76.8	71.7	68.2	63.0	1.61	73.7	-10.7	400	6.3	20.0
Australien	2000	29.2	28.8	25.4	35.3	24.5	23.2	23.5	23.7	21.9	23.8	0.61	42.6	-18.8	400	16.8	12.0
Oman	2000	24.8	34.2	42.8	46.4	37.4	35.7	34.5	35.9	38.7	41.0	1.05		41.0	700	17.1	18.0
Norwegen	2001	39.2	82.1	138.4	160.2	138.2	128.7	118.6	114.2	108.8	98.6	2.52	10.7	87.9	800	8.1	30.0
Jemen	2001		8.7	16.7	21.3	19.6	17.9	16.3	14.4	13.5	12.5	0.32		12.5	300	24.0	8.0
Dänemark	2004	2.9	5.9	9.1	17.7	18.4	16.7	15.2	14.0	12.9	12.2	0.31	8.7	3.5	100	8.2	8.0
Vietnam	2004		2.7	7.7	16.2	19.4	17.8	16.4	15.4	16.8	18.0	0.46		18.0	600	33.3	12.0
Mexiko	2004	145.9	146.3	150.5	171.2	187.1	183.1	172.7	157.7	147.5	146.3	3.74	87.4	58.9	1'600	10.9	60.0
Equatorial Guinea	2005			0.3	4.5	17.7	16.9	17.3	17.2	15.2	13.6	0.35		13.6	300	22.1	8.0
Total nach Fördermax.		1'062.3	1'056.2	1'184.5	1'221.3	1'084.7	1'044.5	1'016.2	988.2	990.9	991.0	25.3	1240.1	-249.1	12'240	12.4	424.0
Am Fördermaximum																	
China		124.9	138.3	149.0	162.6	181.4	184.8	186.3	190.4	189.5	203.0	5.19	444.7	-241.7	2'000	9.9	100.0
Angola	(ca. 2008)	11.5	23.4	31.2	36.9	69.0	69.6	82.5	92.2	87.4	90.7	2.32		90.7	1'800	19.8	40.0
Algerien	(ca. 2007)	50.0	57.5	56.6	66.8	86.4	86.2	86.5	85.6	77.9	77.7	1.99	14.9	62.8	1'500	19.3	50.0
Russland		542.3	515.9	310.7	323.3	470.0	480.5	491.3	488.5	494.2	505.1	12.91	147.6	357.5	10'600	21.0	350.0
Indien		30.2	34.2	36.6	34.2	34.6	35.8	36.1	36.1	35.4	38.9	0.99	155.5	-116.6	1'200	30.8	20.0
Ekuador	(ca. 2006)	14.6	14.9	20.1	20.9	27.6	27.7	26.5	26.2	25.2	25.2	0.64	10.6	14.6	900	35.7	15.0
Kanada	(ca. 2007)	85.6	92.6	111.9	126.9	144.9	153.4	158.3	156.8	156.1	162.8	4.16	102.3	60.5	5'000	30.7	200.0
Libyen		48.4	67.2	67.9	69.5	81.9	84.9	85.0	85.3	77.1	77.5	1.98		77.5	6'000	77.4	85.0
Saudi-Arabien	(ca. 2005)	172.1	342.6	438.4	456.3	526.8	514.3	494.2	513.3	464.7	467.8	11.95	125.5	342.3	36'300	77.6	350.0
Venezuela	1998	91.5	117.8	155.3	167.3	151.0	144.2	133.9	131.5	124.8	126.6	3.23	35.2	91.4	30'400	240.1	130.0
Sonstige		112.4	105.4	108.7	111.8	131.4	133.0	131.6	132.0	128.7	127.5	3.26	1475.6	-1348.1	2'460	19.3	130.0
Total am Fördermax.		1'283.5	1'509.8	1'486.4	1'576.5	1'905.0	1'914.4	1'912.2	1'937.9	1'861.0	1'902.8	48.6	2511.9	-609.1	98'160	51.6	1'470.0
Vor dem Fördermaximum																	
Brasilien		27.8	32.3	35.5	63.2	84.6	89.2	90.4	93.9	100.4	105.7	2.70	116.9	-11.2	2'000	18.9	70.0
Aserbeidschan		13.2	12.5	9.2	14.1	22.4	32.5	42.8	44.7	50.6	50.9	1.30	3.3	47.6	1'000	19.6	25.0
Sudan				0.1	8.6	15.0	16.3	23.1	23.7	23.6	23.9	0.61		23.9	900	37.7	20.0
Nigeria		73.8	91.6	97.5	105.4	122.1	117.8	112.1	103.0	99.1	115.2	2.94		115.2	5'000	43.4	100.0
Katar		15.3	21.1	21.8	36.1	47.3	50.9	53.6	60.8	57.9	65.7	1.68	7.4	58.3	2'700	41.1	40.0
Kasachstan		22.7	25.8	20.6	35.3	62.6	66.1	68.4	72.0	78.2	81.6	2.08	12.5	69.1	5'500	67.4	70.0
Iran		110.4	162.8	185.5	191.3	206.3	208.2	209.7	209.9	201.5	203.2	5.19	86.0	117.2	18'800	92.5	200.0
Arab. Emirate		58.5	107.5	111.1	122.1	137.3	145.5	140.7	142.9	126.3	130.8	3.34	32.3	98.5	13'000	99.4	140.0
Kuwait		55.5	46.8	104.9	109.1	129.3	132.7	129.9	137.2	121.7	122.5	3.13	17.7	104.8	14'000	114.3	90.0
Irak		69.8	105.3	26.0	128.8	90.0	98.1	105.2	119.5	119.8	120.4	3.08		120.4	15'500	128.7	200.0
Total vor Fördermax.		447.0	605.7	612.2	814.0	916.9	957.3	975.9	1'007.6	979.1	1'019.9	26.1	276.1	743.8	78'400	76.9	955.0
Total Welt		2'792.8	3'171.7	3'283.1	3'611.8	3'906.6	3'916.2	3'904.3	3'933.7	3'831.0	3'913.7	100	4028.1	-114.4	188'800	48.2	2'849.0

Datenquelle <http://www.bp.com> (Statistical Review of World Energy 2011) / Berechnungen und Darstellung: Jenni Energietechnik AG

weitere Grossverbraucher:

Frankreich													83.4	-83.40
Deutschland													115.1	-115.10
Italien	2.4	4.7	5.2	4.6	6.1	5.8	5.9	5.2	4.6	5.1	0.12		73.1	-67.90
Japan													201.6	-201.60
Südkorea													105.5	-105.50

Reserveangaben
wahrscheinlich
viel zu hoch

Welt-Erdgasförderung und deklarierte Reserven (BP)



Dank Russland, USA, Katar und China zu neuem Produktionshoch

Quelle Zahlen: BP; Mio. Tonnen Öläquivalente

Land	Jahr Fördermaximum	Förderung											Eigenverbrauch		Reserven	
		1985	1990	1995	2000	2005	2006	2007	2008	2009	2010	%	2010	Diff. Prod. zu Verbrauch	2010	Statische Reichweite (Jahre)
Nach dem Fördermaximum																
Niederlande	1976	61.6	54.9	61.0	52.3	56.3	55.4	54.5	60.0	56.4	63.5	2.20	39.2	24.3	1056	16.6
Deutschland	1979	15.7	14.3	14.5	15.2	14.2	14.1	12.9	11.7	11.0	9.6	0.33	73.2	-63.6	62	6.5
Rumänien	1982	31.3	25.5	16.2	12.4	11.2	10.7	10.4	10.3	10.1	9.8	0.34	12.0	-2.2	536	54.7
Ukraine	1985	34.9	22.9	16.2	14.6	16.7	16.9	16.9	17.1	17.3	16.7	0.58	46.9	-30.2	842	50.4
Italien	1994	11.5	14.0	16.3	13.7	10.0	9.1	8.0	7.6	6.6	6.8	0.24	68.5	-61.7	76	11.2
Grossbritannien	2000	35.7	40.9	63.7	97.5	79.4	72.0	64.9	62.7	53.7	51.4	1.78	84.5	-33.1	230	4.5
Kanada	2002	75.8	97.7	143.8	164.0	168.4	169.6	164.3	158.8	147.5	143.8	4.99	84.5	59.3	1555	10.8
Dänemark	2005	1.0	2.8	4.8	7.3	9.4	9.4	8.3	9.1	7.6	7.4	0.26	4.5	2.9	47	6.4
Argentinien	2006	12.5	16.1	22.5	33.7	41.1	41.5	40.3	39.7	37.2	36.1	1.25	39.0	-2.9	312	8.6
Total nach Fördermax.		280.0	289.1	359.0	410.7	406.7	398.7	380.5	377.0	347.4	345.1	12.0	452.3	-107.2	4'716	13.7
Am Fördermaximum																
Thailand		2.8	5.9	10.2	18.2	21.3	21.9	23.4	25.9	27.8	32.7	1.14	40.6	-7.9	281	8.6
Trinidad und Tobago		3.7	4.7	5.5	13.1	27.9	32.8	35.1	35.4	36.5	38.1	1.32		38.1	328	8.6
Mexiko		25.6	24.4	25.9	34.4	40.5	46.3	48.2	48.8	49.4	49.8	1.73	62.0	-12.2	441	8.9
USA		427.9	461.8	480.9	495.5	467.6	479.3	499.6	521.7	531.6	556.8	19.33	621.0	-64.2	6945	12.5
Bahrain		4.1	5.2	6.5	7.9	9.6	10.2	10.6	11.4	11.5	11.8	0.41		11.8	197	16.7
Bangladesh		2.6	4.3	6.6	9.0	13.1	13.8	14.6	16.1	17.8	18.0	0.62	18.0	0.0	330	18.3
Brunei		7.7	8.0	10.6	10.2	10.8	11.3	11.0	10.9	10.3	11.0	0.38		11.0	271	24.6
Indonesien		29.1	39.5	54.6	58.7	64.1	63.2	60.9	62.7	64.7	73.8	2.56	36.3	37.5	2763	37.4
Algerien		30.8	44.3	52.8	76.0	79.4	76.0	76.3	77.2	71.6	72.4	2.51	26.0	46.4	4054	56.0
Russland		376.3	522.1	484.9	475.7	522.1	535.6	532.8	541.5	474.9	530.1	18.40	372.7	157.4	40286	76.0
Sonstige		37.4	36.7	37.6	45.5	56.4	63.0	67.9	73.5	76.0	88.8	3.08	506.8	-418.0	6893	77.6
Total am Fördermax.		948.0	1'156.9	1'176.1	1'244.2	1'312.8	1'353.4	1'380.4	1'425.1	1'372.1	1'483.3	51.5	1683.4	-200.1	62'789	42.3
Vor dem Fördermaximum																
Pakistan		7.9	11.0	14.0	19.4	32.0	32.5	33.1	33.8	34.6	35.5	1.23	35.5	0.0	741	20.9
Brasilien		2.3	2.8	4.6	6.7	9.9	10.2	10.1	12.4	10.5	13.0	0.45	23.8	-10.8	375	28.8
Usbekistan		28.2	33.2	39.5	45.9	48.6	49.0	53.2	56.0	54.0	53.2	1.85	41.0	12.2	1404	26.4
Norwegen		23.6	22.9	25.0	44.8	76.5	78.9	80.7	89.4	93.4	95.7	3.32	3.7	92.0	1838	19.2
China		11.6	13.8	16.2	24.5	44.4	52.7	62.3	72.3	76.7	87.1	3.02	101.5	-14.4	2527	29.0
Indien		4.0	10.8	16.9	23.7	26.7	26.4	27.1	27.5	35.3	45.8	1.59	55.7	-9.9	1305	28.5
Ägypten		4.4	7.3	11.3	18.9	38.3	49.2	50.1	53.1	56.4	55.2	1.92	40.6	14.6	1989	36.0
Malaysia		9.2	16.0	26.0	40.7	55.0	57.0	58.1	58.5	57.7	59.8	2.08	32.2	27.6	2157	36.1
Myanmar		0.8	0.8	1.5	3.1	11.0	11.3	12.2	11.2	10.4	10.9	0.38		10.9	300	27.5
Oman		1.6	2.3	3.6	7.8	17.8	21.3	21.6	21.7	22.3	24.4	0.85		24.4	621	25.5
Bolivien		2.2	2.7	2.8	2.9	10.7	11.6	12.4	12.9	11.1	12.9	0.45		12.9	253	19.6
Kasachstan		4.4	5.8	4.8	9.4	20.3	21.5	24.1	26.8	29.0	30.3	1.05	22.7	7.6	1661	54.8
Australien		12.1	18.7	26.8	28.0	33.5	36.2	37.7	37.4	43.1	45.3	1.57	27.3	18.0	2628	58.0
Aserbaidshjan		11.5	8.1	5.4	4.6	4.7	5.5	8.8	13.3	13.3	13.6	0.47	5.9	7.7	1143	84.0
Libyen		4.1	5.6	5.7	5.3	10.2	11.9	13.8	14.3	14.3	14.2	0.49		14.2	1394	98.2
Saudi- Arabien		16.9	30.2	38.6	44.8	64.1	66.2	67.0	72.4	70.6	75.5	2.62	75.5	0.0	7214	95.5
Turkmenistan		67.8	71.5	26.3	38.3	51.3	54.3	58.9	59.5	32.7	38.1	1.32	20.4	17.7	7227	189.7
Ver. Arab. Emirate		11.9	18.1	28.2	34.5	43.0	44.1	45.3	45.2	43.9	45.9	1.59	54.5	-8.6	5428	118.3
Kuwait		3.8	3.8	8.4	8.6	11.0	11.3	10.9	11.5	10.1	10.4	0.36	12.9	-2.5	1606	154.4
Nigeria		2.4	3.6	4.4	11.3	20.2	25.6	31.5	31.5	22.3	30.3	1.05		30.3	4763	157.2
Venezuela		15.6	19.8	24.8	25.1	24.7	28.3	26.6	27.0	25.8	25.7	0.89	27.6	-1.9	4911	191.1
Iran		13.1	20.8	31.8	54.2	93.2	97.7	100.7	104.7	118.0	124.7	4.33	123.2	1.5	26649	213.7
Katar		4.9	5.7	12.2	21.3	41.2	45.6	56.9	69.3	80.4	105.0	3.64	18.4	86.6	22789	217.0
Total vor Fördermax.		264.3	335.3	378.8	523.8	788.3	848.3	903.1	961.7	965.9	1'052.5	36.5	722.4	330.1	100923	95.9
Total Welt		1'492.3	1'781.3	1'913.9	2'178.7	2'507.8	2'600.4	2'664.0	2'763.8	2'685.4	2'880.9	100.0	2858.1	22.8	168'428	58.5

Datenquelle <http://www.bp.com> (Statistical Review of World Energy 2011) / Berechnungen und Darstellung: Jenni Energietechnik AG

Reserven
wahrscheinlich
niedriger

www.jenni.ch

Welt-Kohleförderung und deklarierte Reserven (BP)

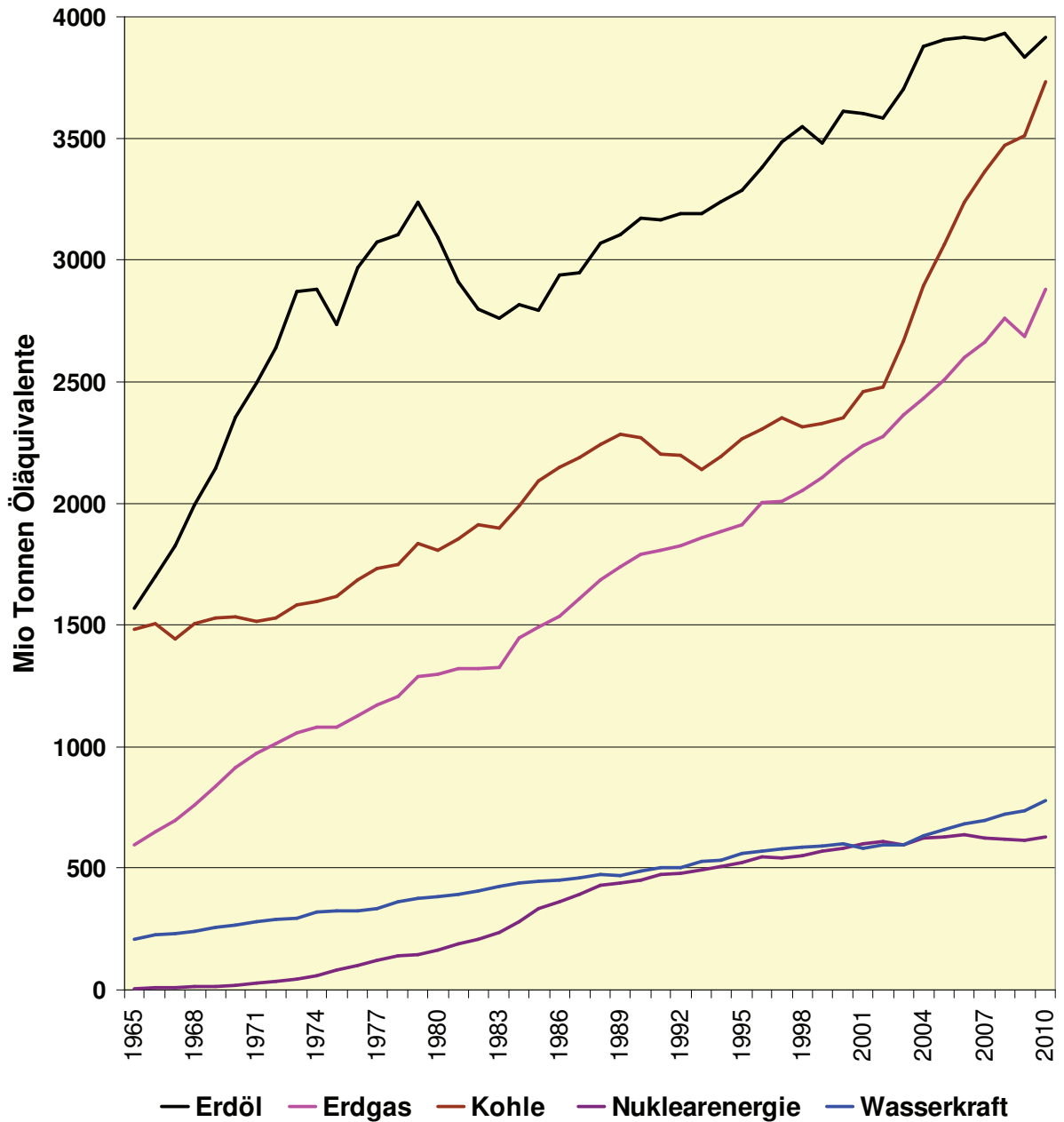


Quelle Zahlen: BP; in Mio. Tonnen Öläquivalente

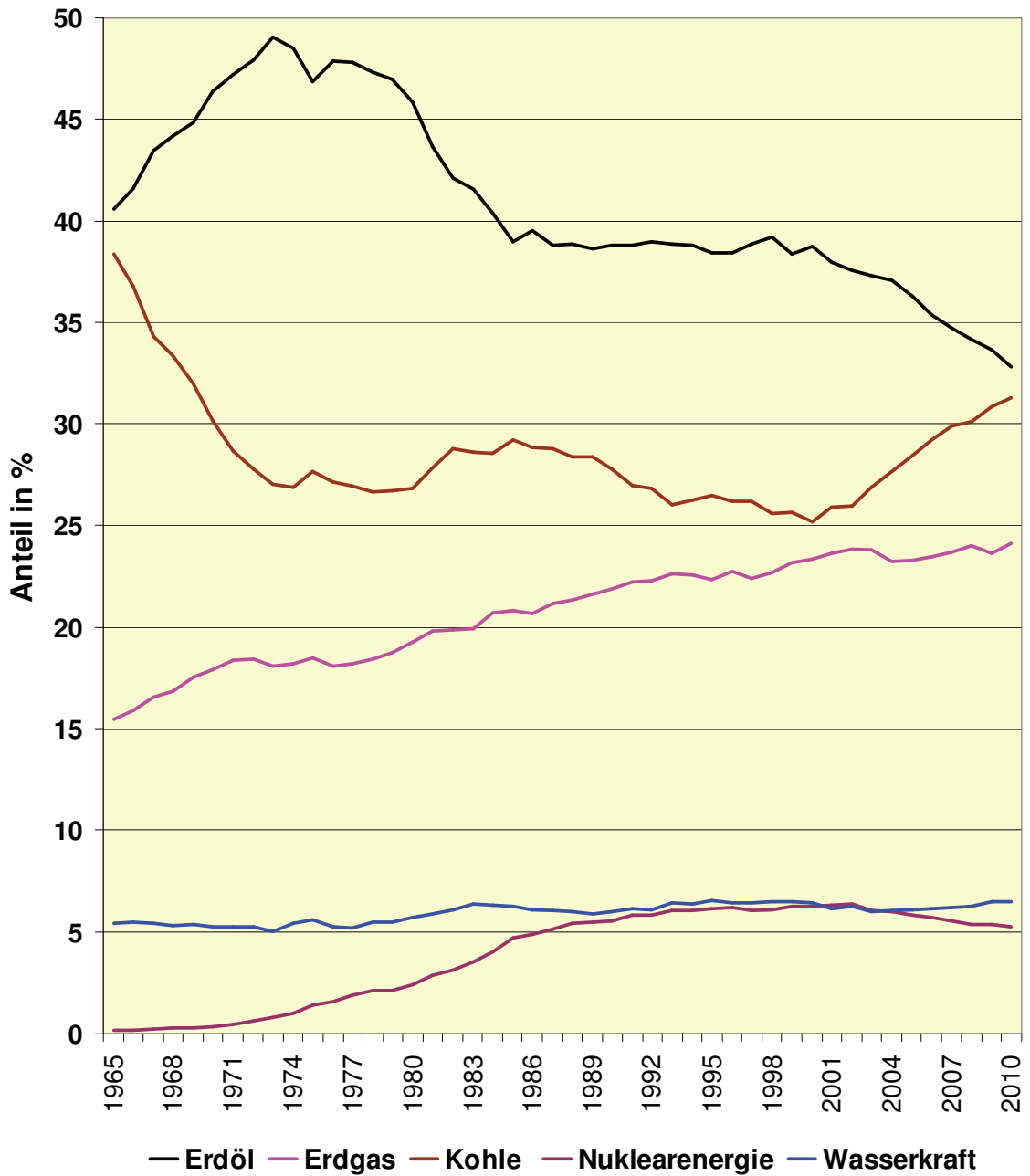
Land	Förderung										Eigenverbrauch		Reserven	
	1985	1990	1995	2000	2005	2007	2008	2009	2010	%	2010	Diff. Prod. - Verbrauch	2010	Statische Reichweite (Jahre)
Nach dem Fördermaximum														
Taiwan										0	40.3	-40.3	0	
Italien										0	13.7	-13.7	0	
Frankreich	10.2	8.1	5.3	2.3	0.2	0.2	0.1			0	12.1	-12.1	0	
Rumänien	10.3	8.7	9.3	6.4	6.6	6.7	6.7	6.4	5.8	0.16	6.2	-0.4	55	9
Grossbritannien	54.9	54.7	31.8	19.0	12.5	10.3	11.0	10.9	11.0	0.29	31.2	-20.2	139	13
Tschechien	43.9	36.7	27.3	25.0	23.5	23.3	21.1	19.5	19.4	0.52	16.0	3.4	420	22
Polen	118.0	94.5	91.1	71.3	68.7	62.3	60.5	56.4	55.5	1.49	54.0	1.5	2'377	42
Griechenland	4.8	7.1	7.5	8.2	9.0	8.6	8.3	8.4	8.8	0.24	8.5	0.3	389	46
Südkorea	10.4	7.7	2.6	1.9	1.3	1.3	1.2	1.1	0.9	0.02	76.0	-75.1	57	52
Spanien	13.4	11.9	10.2	8.0	6.4	6.0	3.7	3.5	3.3	0.09	8.3	-5.0	243	69
Kanada	33.7	37.9	40.8	36.1	33.5	36.0	35.6	32.5	34.9	0.94	23.4	11.5	3'380	104
Deutschland	144.8	117.3	74.6	56.5	53.2	51.5	47.7	44.4	43.7	1.17	76.5	-32.8	9'759	220
Japan	9.6	4.6	3.4	1.7	0.6	0.8	0.7	0.7	0.5	0.01	123.7	-123.2	193	276
Ukraine	96.5	83.9	43.2	42.0	41.0	39.9	41.3	38.4	38.1	1.02	36.4	1.7	17'616	459
Total nach FM	550.5	473.1	347.1	278.4	256.5	246.9	237.9	222.2	221.9	5.95	472.3	-250.4	34'628	156
Am Fördermaximum														
Vietnam	3.1	2.9	3.9	6.5	18.3	22.4	23.0	25.2	24.7	0.66	13.7	11.0	84	3
Indonesien	1.2	6.6	25.7	47.4	93.9	133.4	147.8	157.6	188.1	5.04	123.7	64.4	3'400	22
Türkei	10.7	12.1	12.1	13.9	12.8	15.8	17.2	17.4	17.4	0.47	34.4	-17.0	478	27
China	439.8	542.6	686.3	762.5	1'302.2	1'501.1	1'557.1	1'652.1	1'800.4	48.25	1719.8	80.6	63'627	39
Thailand	1.4	3.6	5.5	5.1	5.8	5.1	5.0	5.0	5.0	0.13	14.8	-9.8	347	69
Venezuela		1.6	3.2	5.8	5.3	5.6	4.5	2.7	2.9	0.08		2.9	350	130
Kasachstan	68.0	67.7	42.6	38.5	44.2	50.0	56.8	51.5	56.2	1.51	36.1	20.1	17'030	331
Russland	176.2	176.2	118.5	116.0	139.2	148.0	153.4	142.1	148.8	3.99	93.8	55.0	73'717	519
Brasilien	3.5	1.9	2.0	2.9	2.4	2.3	2.5	1.9	2.1	0.06	12.4	-10.3	1'723	907
Sonstige	79.4	73.6	52.3	49.8	54.4	54.9	56.4	60.0	64.4	1.73	88.3	-23.9	11'565	193
Total am FM	783.3	888.8	952.1	1'048.4	1'678.5	1'938.6	2'023.7	2'115.5	2'310.0	61.9	2137.0	173.0	172'321	81
Vor dem Fördermaximum														
Kolumbien	5.8	13.3	16.7	24.9	38.4	45.4	47.8	47.3	48.3	1.29	3.8	44.5	4'385	93
Indien	71.4	91.9	117.7	132.2	162.1	181.0	195.6	210.8	216.1	5.79	277.6	-61.5	22'976	109
Mexiko	2.9	3.4	4.1	5.4	5.2	6.0	5.5	5.1	4.5	0.12	8.4	-3.9	581	114
Südafrika	99.8	100.1	116.9	126.6	137.7	139.6	142.4	141.2	143.0	3.83	88.7	54.3	16'996	120
Australien	88.3	109.0	129.4	166.5	205.8	217.2	220.7	228.8	235.4	6.31	43.4	192.0	42'437	185
USA	487.0	565.9	555.1	570.1	580.2	587.7	596.7	540.9	552.2	14.80	524.6	27.6	133'096	246
Total vor FM	755.2	883.6	939.9	1'025.7	1'129.4	1'176.9	1'208.7	1'174.1	1'199.5	32.1	946.5	253.0	220'471	188
Total Welt	2'089.0	2'245.5	2'239.1	2'352.5	3'064.4	3'362.4	3'470.3	3'511.8	3'731.4	100.0	3555.8	175.6	427'420	122

Datenquelle <http://www.bp.com> (Statistical Review of World Energy 2011) / Berechnungen und Darstellung: Jenni Energietechnik AG

Produktion einzelner Energieträger in Millionen Tonnen Öläquivalenten (1965 - 2010)



Prozentualer Anteil einzelner Energieträger an der Welt-Gesamtproduktion (1965-2010)



Welt-Verbrauch fossiler Energieträger (Erdöl, Erdgas, Kohle) 1965 - 2010

